

5.-10. Schuljahr

Gabriela Rosenwald



Lernwerkstatt

Sexuelle Vielfalt

Akzeptanz
und Toleranz



Lernen mit Erfolg

KOHL VERLAG

Der Verlag mit dem Baum

www.kohlverlag.de

Lernwerkstatt „Sexuelle Vielfalt“

Toleranz & Akzeptanz

1. Digitalauflage 2015

© Kohl-Verlag, Kerpen 2015
Alle Rechte vorbehalten.

Inhalt: Gabriela Rosenwald
Coverbild: © dubova, Wisky, Maria Vatzquez & Sven Krautwald - fotolia.com
Grafik & Satz: Kohl-Verlag

Bestell-Nr. P11 681

ISBN: 978-3-95686-250-2

www.kohlverlag.de

© Kohl-Verlag, Kerpen 2015. Alle Rechte vorbehalten.

Das Werk und seine Teile sind urheberrechtlich geschützt und unterliegen dem deutschen Urheberrecht. Jede Nutzung in anderen als den gesetzlich zugelassenen Fällen bedarf der vorherigen schriftlichen Einwilligung des Verlages (§ 52 a Urhg). Weder das Werk als Ganzes noch seine Teile dürfen ohne Einwilligung des Verlages eingescannt, an Dritte weitergeleitet, in ein Netzwerk wie Internet oder Intranet eingestellt oder öffentlich zugänglich gemacht werden. Dies gilt auch bei einer entsprechenden Nutzung in Schulen, Hochschulen, Universitäten, Seminaren und sonstigen Einrichtungen für Lehr- und Unterrichtszwecke.

Der Erwerber dieses Werkes in PDF-Format ist berechtigt, das Werk als Ganzes oder in seinen Teilen für den Gebrauch und den Einsatz zur Verwendung im eigenen Unterricht wie folgt zu nutzen:

- Die einzelnen Seiten des Werkes dürfen als Arbeitsblätter oder Folien lediglich in Klassenstärke vervielfältigt werden zur Verwendung im Einsatz des selbst gehaltenen Unterrichts.
- Einzelne Arbeitsblätter dürfen Schülern für Referate zur Verfügung gestellt und im eigenen Unterricht zu Vortragszwecken verwendet werden.
- Während des eigenen Unterrichts gemeinsam mit den Schülern mit verschiedenen Medien, z.B. am Computer, via Beamer oder Tablet das Werk in nicht veränderter PDF-Form zu zeigen bzw. zu erarbeiten.

Jeder weitere kommerzielle Gebrauch oder die Weitergabe an Dritte, auch an andere Lehrpersonen oder pädagogischen Fachkräfte mit eigenem Unterrichts- bzw. Lehrauftrag ist nicht gestattet. Jede Verwertung außerhalb des eigenen Unterrichts und der Grenzen des Urheberrechts bedarf der vorherigen schriftlichen Zustimmung des Verlages. Der Kohl-Verlag übernimmt keine Verantwortung für die Inhalte externer Links oder fremder Homepages. Jegliche Haftung für direkte oder indirekte Schäden aus Informationen dieser Quellen wird nicht übernommen.



	<u>Seite</u>
Vorwort	4
Arbeitspass	5
I. Regeln und Verhalten für Diskussionen	6 - 7
- <i>Wenn die Klasse diskutiert</i>	
- <i>Ihre Haltung und Ihr Standpunkt</i>	
II. Familienkonstellationen	8 - 10
- <i>Es lebe die Vielfalt ...</i>	
- <i>Die Regenbogenfamilie</i>	
III. Es ist normal, verschieden zu sein	11 - 20
- <i>Geschlechtervielfalt – Überblick</i>	
- <i>LGBT – LGBTTIQ – keine Geheimschrift</i>	
- <i>Intersexualität</i>	
- <i>Transsexualität</i>	
- <i>Transvestismus</i>	
- <i>Drag Kings und Drag Queens</i>	
IV. Die Rolle der Geschlechter	21 - 23
- <i>Beziehungswerte</i>	
- <i>Die Grundwerte</i>	
V. Toleranz und Akzeptanz	24 - 27
VI. Diskriminierung	28 - 29
- <i>Homophobie und Diskriminierung</i>	
VII. Coming Out	30 - 31
VIII. Besondere Arten – Sexuelle Vielfalt?	32 - 34
- <i>Was es nicht alles gibt ...</i>	
IX. Fragekiste	35
X. Begriffslexikon	36 - 37
XI. Die Lösungen	38 - 40



Vorwort

Liebe Kolleginnen und Kollegen,

Mitte des letzten Jahrhunderts klärten Oswald Kolle und andere mit Büchern, Filmen und Kolumnen in Zeitschriften die jungen Leute auf. Seitdem ist das sexuelle Leben transparenter, offener und öffentlicher geworden.

Was früher, wenn überhaupt, unter dem Siegel der Verschwiegenheit und hinter vorgehaltener Hand weitergegeben wurde, wird heute allgemein diskutiert.

Schwule und Lesben outen sich, sie dürfen heiraten, sexuelle Vielfalt werden (?) akzeptiert. Das Wort des lieben Gottes „Seid fruchtbar und mehret euch“ passt nur noch bedingt in unsere Gesellschaft.

So sollen hier die „Sexuellen Vielfalt“ vorgestellt werden, damit auch unsere Schüler und Schülerinnen wissen, um was es geht. Lesbische, schwule, bisexuelle, trans- und intergeschlechtliche Lebensweisen – ein relevantes Thema für die Schule. Nicht ganz einfach, aber sicher interessant.

Die Schülerinnen und Schüler sollen ...

- ... für „Vielfältige Lebensweisen“ sensibilisiert werden;
- ... sich mit Problemen homo- und anderssexueller Menschen in unserer Gesellschaft auseinandersetzen;
- ... Vorurteile gegenüber homo- und anderssexuellen Menschen abbauen;
- ... sich Gedanken über ein offeneres und tolerantes Verhalten gegenüber homo- und anderssexuellen Klassenkameraden/-kameradinnen machen;
- ... sie sollen feststellen, das es nicht entscheidend ist, was jemand ist, sondern wie jemand ist (lieber ein hilfsbereiter Homo als jemand, der seine Freunde hintergeht).

Dabei ist auf jeden Fall Rücksicht auf Schüler zu nehmen, die mit diesem Thema nicht so freizügig umgehen. Das Schamgefühl muss stets respektiert werden, was für Sie manchmal zur Gratwanderung werden kann.

Viel Erfolg mit dem für unsere Jugend immer wieder spannenden Thema wünschen Ihnen der Kohl-Verlag und

Gabriela Rosenwald

Bedeutung der Symbole:



Einzelarbeit



Partnerarbeit



**Schreibe ins Heft/
in den Ordner**



**Arbeiten in
kleinen Gruppen**



**Arbeiten mit der
ganzen Gruppe**

